

Arthur Schnitzler, Karl Kraus und Friedrich
Schik an Richard Beer-Hofmann, [31. 12. 1893?]

|An den Verfasser des »Kinds«. –

Das Kind

Wir haben ½ Stunde ununterbrochen über Sie gesprochen. Auch der Autor des »Begräbnisses« blieb nicht unerwähnt. – Es ist bedauerlich, daß solche Männer ihre Nächte in Dominoorgien hinbringen. –

→Felix Salten

Begräbnis

5 |In Hochachtung

D^r Arthur Schnitzler

[hs. Kraus:] in aufrichtiger Bewunderung u. Wertschätzung

KarlKraus

[hs. Schik:] ergebenft

FSchik

10

O YCGL, MSS 31.

Visitenkarte mit Trauerrand

Handschrift Arthur Schnitzler: Bleistift, deutsche Kurrent

Handschrift Karl Kraus: Bleistift, deutsche Kurrent

Handschrift Friedrich Schik: Bleistift, deutsche Kurrent

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 54.

² *gesprachen*] Die drei Unterzeichner sind laut *Tagebuch* am 31. 12. 1893 gemeinsam im Kaffeehaus.

³ *Begräbnisses*] Felix Salten: *Begräbnis*. In: *Mährisches Tagblatt*, Jg. 14, Nr. 160, 17. 7. 1893, S. 1–2.